Allgemeiner Hinweis zu Layout Programmen

Sie benötigen ein Layout Programm, mit dem Volltonfarben (Sonderfarben) als Farbmodus angelegt werden können (z.B. InDesign, Illustrator, QuarkXPress, CorelDraw, etc.), Office-Programme und Bildbearbeitungsprogramme sind bei diesem Produkt für die Druckdatenerstellung ungeeignet!

Letterpress

Die durch Volltonfarbe markierten Elemente werden mit Druck eingepresst. So stehen diese Elemente leicht vertieft auf dem Papier. Es entsteht ein leichtes Relief. Der Prägedruck bringt eine besondere Optik und Haptik.

Wir erkennen diese Elemente in Ihrer Druckdatei dadurch, indem Sie diese zusätzlich mit einer Volltonfarbe einfärben. Bitte stellen Sie die Volltonfarbe auf "überdrucken" ein.

Umgang mit der Volltonfarbe

- Die Volltonfarbe ist ausschließlich einseitig auf der ersten Dokumentseite (Vorderseite oder Titel) möglich.
- Die Rückseite ist immer nur in CMYK.
- Legen Sie zusätzlich zu den CMYK-Farben eine Volltonfarbe an.
- Benennen Sie die Volltonfarbe "letterpress".
- Platzieren Sie alle Prägeelemente passgenau ein zweites mal auf oberster Ebene und färben diese mit der Volltonfarbe ein.
- Alle Elemente mit Volltonfarbe müssen auf "Überdrucken EIN" eingestellt sein.
- Die Druckdatei darf nur eine Volltonfarbe enthalten.
- Die Volltonfarbe hat einen Tonwert von 100% (keine Farbraster oder Halbtonwerte verwenden).
- Verwenden Sie für die Volltonfarbe keine grafischen Effekte wie Farbverlauf, Schlagschatten, Transparenz usw.

Achtung:

Sollten die Volltonelemente auf "Aussparen" eingestellt sein (diese Funktion ist oft standardmäßig voreingestellt), wird das gewünschte Ergebnis nicht erzielt. Die unteren CMYK-Farben werden dabei ausgespart, also nicht gedruckt. Die Prägeelemente bleiben weiß.

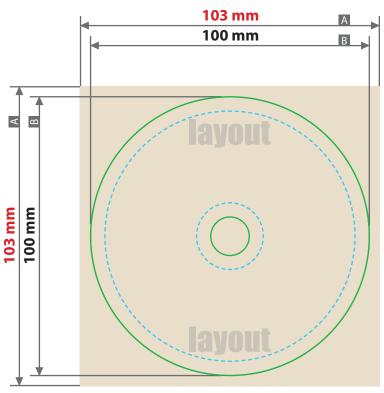
Verbindliche Vorgaben

- Ausschließlich Vektorgrafiken
- Mindestschrifthöhe 1,8 mm (Kleinbuchstabe)
- Strichstärken und positive Linien (Linie in Volltonfarbe) mindestens 0,5 Punkt
- Negative Linien (Umfeld der Linie in Volltonfarbe) mindestens 1 Punkt
- Prägeelemente können randabfallend platziert werden
- Druckdateien als einzelne PDFs in chronologischer Reihenfolge anliefern

Tipps

Verwenden Sie bevorzugt serifenlose Schriften (z.B. Arial).

Bierdeckel mit Loch, rund, Durchmesser 100 mm



Hintergründe und randabfallende Bilder bitte bis zum Rand des Datenformats anlegen, um Blitzer (weiße Ränder) zu vermeiden.



Zeichnungen sind nicht maßstabsgetreu Anordnung Text nur beispielhaft

Siehe Anlage:

1:1 Formatvorlage

ACHTUNG: Formatvorlage vor dem Speichern aus der Druckdatei entfernen!

Beschnittzugabe (x)

1,5 mm

Sicherheitsabstand (y)

3 mn

↑x y $\mathsf{A} = \mathsf{Datenformat}$

 $\mathsf{B} = \mathsf{Endformat}$

C = Darstellung Endformat

-- = Sicherheitsabstand

Druck in CMYK

